

mogri

Die Stimme von Mombach



Und das ist drin ...

Ausgabe Nr. 349 | 07.11.2012

Kostenlos an Haushalte in Mombach, Budenheim u. Teile Gonsenheim - Auflage 11.000 Stück

Seite 2

Mombach, der eindeutig sportlichste Stadtteil von Mainz

Seite 3

Platzgestaltung und Bücherschrank an der Kreuzkapelle

Seite 4

Die Soziale Stadt Mombach berichtet

Seite 5

Auf der Suche nach der Arche Noah

Seite 6

Mombacher Bergwandergruppe des MTV auf höchster Berghütte im Pitztal

Seite 7

Buntes Fest der Begegnungen

Seite 9

Rainer Bröderle zu Gast bei Ketteler Forum Mombach

Seite 10+11

Terminkalender

Seite 12

Kreisel wieder am Kreisel

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET:

www.mogri.de

Allianz Generalvertretung Ralf Hartmann – Unterstützung in allen Lebenslagen



„Bei uns wird Ihnen geholfen“, bringt es Ralf Hartmann auf den Punkt. Seit nunmehr 16 Jahren betreibt der 47-Jährige die Allianz Generalvertretung in Waldalgesheim und ist nicht nur dort, sondern deutschlandweit zu seinen rund 2.700 Kunden unterwegs, um diese in Versicherungsfragen zu beraten und Ihnen im Schadensfall zur Seite zu stehen. Der Service wird groß geschrieben in Hartmanns Unternehmen.

Unterstützt wird er bei seiner Arbeit von seinem hervorragenden geschulten Team. Ehefrau Heike Hartmann, Steuerfachgehilfin und Versicherungsfachfrau, sowie Mitarbeiterin Susanne McFarland unterstützen Ralf-Hartmann bei seiner Arbeit und halten in der Agentur die Stellung, wenn dieser sich seinen Kunden widmet.

Verschiedene Lebensabschnitte benötigen unterschiedlichen Versicherungsschutz. Angefangen bei der Geburt eines Kindes, über das Kindergarten- und Schulalter, bis hin zu Ausbildung und Studium bietet die Allianz Versicherungen für alle Situationen. Ob beim Be-

rufungsstart, dem „Flüggewerden“, dem Umzug in die eigenen vier Wände, oder einer Mofaversicherung, auch für die Heranwachsenden gibt es jede Menge interessante Angebote, deren Vorteile Ralf Hartmann auch seinen jungen Kunden erläutern kann. Im Ausland kann es für Urlauber, oder alle, die sich beruflich dort aufhalten, oft zu einem bösen Erwachen kommen. Wie dem vorzubeugen ist, beziehungsweise wie man bei einem Krankheitsfall im Ausland rundum geschützt ist, auch hierbei berät der 47-Jährige, der übrigens selbst gerne reist und sportlich sehr aktiv ist, seine Kunden umfassend. Ralf Hartmann weiß, wo es den „Ottonormalverbraucher“ drückt, das heißt, was seine Kunden wollen.

Ein oft angesprochenes Thema ist hierbei die Altersvorsorge. Da im Alter die gesetzliche Rente oft nicht ausreicht, jedoch der Lebensstandard gehalten werden möchte, bietet die Allianzagentur Ralf Hartmann in Waldalgesheim auch zu diesem Thema umfassende Beratung.

Kompetente Beratung und ein hervorragender Service zeichnen Ralf Hartmanns Agentur, die auch Ausbildungsagentur der IHK ist, aus. Doch nicht nur Privatkunden kommen in den Genuss des hervorragenden Service, denn spezialisiert ist die Allianz Generalvertretung Ralf Hartmann außerdem auf mittelständische Unternehmen. Zusätzlich zu den Versicherungen bietet die Agentur, die eine zertifizierte Bank- und Finanz-

agentur ist, alle Dienstleistungen rund um Finanzen an.

Daniela Ammar

KONTAKT:



Allianz Generalvertretung
Ralf Hartmann e.K.
Provinzialstrasse 2b
55425 Waldalgesheim
Tel.: 06721/990606
www.hartmann-allianz.net



Herzliche Einladung zum Weihnachtsmarkt

**Donnerstag und Freitag,
29.+ 30.11., 15-21 Uhr**

vor der Herz-Jesu-Kirche / Hauptstraße.

Freuen Sie sich auf einen weihnachtlichen Budenzauber für Kinder und Erwachsene. Es erwarten Sie die Mombacher Vereine, Schulen und Kindergärten, viele Leckereien ... und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Weihnachtsmarkt kommt nur dank der Finanzierung durch Firmen, die im Mombacher Gewerbeverband sind, zustande. In der nächsten Ausgabe der mogri lesen Sie, welche Firmen den diesjährigen Weihnachtsmarkt möglich gemacht haben.

OB Michael Ebling eröffnet Ausstellung von Gisela Hofmann



Der Mainzer Oberbürgermeister Michael Ebling (Mitte) bei der Eröffnung der Kunstausstellung von Gisela Hofmann (2. v. re.)

Am 18. September fand die Vernissage der Ausstellung „Retrospektive“ der Mombacher Künstlerin Gisela Hofmann – anlässlich ihres 70. Geburtstags – in freundlicher und entspannter Atmosphäre in Weisenau statt. Eröffnet wurde die Ausstellung von Michael Ebling, Oberbürgermeister von Mainz, und Ralf Kehrein, Ortsvorsteher von Weisenau. Die Laudatio, die Einführung in die Ausstellung, erfolgte durch Martina Kracht, Kunstpädagogin und Kulturpo-

litische Sprecherin. Es hatten sich ca. 50 Personen eingefunden. Neben Freunden und Bekannten waren auch zahlreiche Vertreter aus Politik und Kunst erschienen, wie vom „Berufsverband Bildender Künstler“, „Galerie Mainzer Kunst“ und von verschiedenen Kunstvereinen wie „KEM“, „Die Gruppe“, „Glockwerk“ der Schmiede Wettig aus Nieder-Olm und „MKK“. Die Themenauswahl der Ausstellung reichte von Urlaubseindrücken hin zu Aktzeichnungen,

von naturalistischen Arbeiten und Tierdarstellungen über weitere gegenständliche Motive bis hin zu ausgesprochen abstrakten Exponaten.

Die letzten Jahrzehnte von Gisela Hofmann sind geprägt durch Kunst: Kunstrezption, Auseinandersetzung mit tradierter und moderner Kunst, aber immer auch verbunden mit der Entwicklung eigener schöpferischer Phantasien und Techniken.

Mit 15 Jahren gewann sie erstmals den Jugend Kunstpreis ihrer Geburtsstadt Bochum. Nach der Phase, bei der Beruf und Familie im Vordergrund standen, wandte sie sich Anfang der 90er Jahre wieder intensiv der Kunst zu. Dies wird deutlich in vielfachen Mitgliedschaften in Kunstvereinen, wobei insbesondere ihre Vorsitztätigkeit im Mombacher-Künstler-Kreis von 2007 bis 2012 hervorzuheben ist.

Korrespondierend zum künstlerischen Werdegang ist es die enorme Vielfalt, die die Werke Gisela Hoffmanns auszeichnen.

RaHo

RECHTSTIPP

Vorsorgevollmacht

Viele Menschen machen sich Gedanken, wer über ihre persönlichen und finanziellen Belange entscheidet, wenn sie aufgrund von Krankheit, Unfallfolgen und Altersverwirrtheit selbst hierzu nicht mehr in der Lage sind. Mit einer Patientenverfügung besteht die Möglichkeit, in gesunden Tagen festzulegen, wie die behandelnden Ärzte in kritischen Lebenssituationen, wandte sie sich Anfang der 90er Jahre wieder intensiv der Kunst zu. Dies wird deutlich in vielfachen Mitgliedschaften in Kunstvereinen, wobei insbesondere ihre Vorsitztätigkeit im Mombacher-Künstler-Kreis von 2007 bis 2012 hervorzuheben ist. Korrespondierend zum künstlerischen Werdegang ist es die enorme Vielfalt, die die Werke Gisela Hoffmanns auszeichnen.



Rechtsanwältin Busch & Burger
Hauptstraße 112, 55120 Mainz
Telefon 06131/96966-0 - Telefax 06131/96966-33
www.rabusch-mz.de

Formvorschriften existieren nicht. Allerdings sollten sie mit ausführlicher rechtlicher Beratung erstellt werden, damit sie im Fall des Falles auch den Willen des Betroffenen ausreichend zum Ausdruck bringen. Die vielfach vorhandenen und veröffentlichten Formulare, bei denen oft lediglich Textstellen anzukreuzen sind, ersetzen nicht einen den individuellen Interessen und Bedürfnissen im Rahmen einer rechtlichen Beratung erstellten Text.

Wir beschlossen, an der Kreuzkapelle einen Bücherschrank aufzustellen, um diesen Platz zu beleben und konnten in das Projekt „Stadt der Wissenschaft“ aufgenommen werden. Daher erhielten wir von der Stadtwerken Mainz einen Bücherschrank als offene Bücherei. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde der Bücherschrank der Öffentlichkeit übergeben. Durch die überwältigende Hilfe der Mombacher und Mombacherinnen in Form von Bücherspenden ist der Buchbestand des Bücherschranks sichergestellt. Wir sind über die rege, durch den Wechsel der Bücher nachzu-

Platzgestaltung und Bücherschrank an der Kreuzkapelle



Nach der Neugestaltung der Kreuzung Hauptstraße/Kreuzstraße und der Anlage des „kleinen“ Mombacher Kreisels, stellte sich der Verein Schöneres Mombach die Aufgabe, das Umfeld des Kreisels und somit der Kreuzkapelle ansprechender zu gestalten und zu beleben. Der gesamte Bereich wurde überplant. Der Hauptanteil der personellen Kapazitäten des gesamten Vorstandes war somit im letzten und diesem Jahr gebunden an Planungsarbeiten und Verhandlungen mit städtischen Ämtern, dem Denkmalschutz und der Katholischen Kirche.

Wir beschlossen, an der Kreuzkapelle einen Bücherschrank aufzustellen, um diesen Platz zu beleben und konnten in das Projekt „Stadt der Wissenschaft“ aufgenommen werden. Daher erhielten wir von der Stadtwerken Mainz einen Bücherschrank als offene Bücherei. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde der Bücherschrank der Öffentlichkeit übergeben. Durch die überwältigende Hilfe der Mombacher und Mombacherinnen in Form von Bücherspenden ist der Buchbestand des Bücherschranks sichergestellt. Wir sind über die rege, durch den Wechsel der Bücher nachzu-

weisende Akzeptanz überrascht und in höchstem Maße erfreut. Die übrigen Umgestaltungsmaßnahmen des Platzes um die Kreuzkapelle sind erfolgreich beendet. Mit Sascha Metzler und seinem Meisterbetrieb für Garten- und Landschaftsbau konnten wir einen „Praktiker“ mit ins Boot holen. Er hat die praktische Ausführung der Bauarbeiten übernommen. Durch seine unkomplizierte Art hat er

die Arbeiten am Platz erst so richtig in Schwung gebracht. Die Katholische Jugend und die Freiwillige Feuerwehr haben Hand angelegt beim Transport der sehr massiven und daher recht schweren Platten. Die Firma Gottron Reinigungsmittel GmbH hat uns freundlicherweise die Paletten für diesen Transport zur Verfügung gestellt und die Firma Karrié, hier besonders Herr Herrmann Karrié, hat dafür gesorgt, dass die Platten vom Wirtschaftshof an die Kreuzkapelle gebracht wurden. Die Umgestaltungsmaßnahme konnte dank der Beiträge unserer Mitglieder, aber auch durch die hervorragende Unterstützung durch Spender und Sponsoren finanziert werden. Hier seien stellvertretend für alle Frau Ingeborg Gräbel und die Mainzer Volksbank mit ihren großzügigen Spenden erwähnt. Am 14. September, dem Tag der Kreuzerhöhung, durften wir eine große Zahl von Mitgliedern, Vertretern von Vereinen sowie viele Mombacher und Mombacherinnen zur „Einweihung“ des Platzes begrüßen. Pfarrer Gottfried Keindl als „Hausherr“ hieß die Gäste herzlich willkommen. Oberbürgermeister Michael Ebling lobte das bürgerschaftliche Engagement und zeigte sich erfreut über noch mehr Lebensqualität im Stadtteil.

Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler freute sich über die Neugestaltung und bedankte sich für die vielfältige Unterstützung und tatkräftige Hilfe.

Was lange währt wird endlich gut... Das Ergebnis war die Mühe wert und kann sich sehen lassen.

espe/Bild: Wkr

Fortuna Mombach im Aufwind! Neue Dartabteilung!

Einen riesigen Zulauf hat seit einigen Monaten die Jugendabteilung der Fortuna Mombach. Die gute Betreuung der Kinder, in der von Jürgen Mayer glänzend geführten Jugendabteilung und die perfekten Trainingsbedingungen auf der Mombacher Bezirkssportanlage sind sicherlich die Ursache für diese tolle Entwicklung.

Seit Beginn der neuen Runde hat die Stadt die zweite Umbauphase des Umkleedetraktes abgeschlossen. In jeder Hinsicht ist unsere Anlage ein absolutes Schmuckstück geworden. Die

Jugendabteilung der Fortuna hat aktuell drei weitere Mannschaften nachgemeldet und ist mit 9 Teams am Start. Wir suchen aber weiterhin Kinder zwischen 5 und 17 Jahren, die Spaß am Fußballspielen haben. Auskunft gibt Ihnen gerne Jürgen Mayer unter der Mobilnummer 0179/7993387.

Mehr können Sie auch auf der Homepage der Fortuna Mombach (www.fortuna-mombach.de/Jugendmannschaften) nachlesen.

Die 1. Mannschaft verpasste im Mai mit einem 3. Platz in der

Landesliga nur denkbar knapp den Aufstieg in die Verbandsliga. Trainer Thomas Eberhardt hat für die laufende Runde den Kader sehr ausgewogen zusammengestellt und steht mit seinem Team mit 28 Punkten aus 11 Spielen punktgleich mit dem ASV Fußgönheim auf dem 2. Platz. Der Abstand zum Drittplatzierten liegt bei 6 Punkten. Das Derby in Finthen wurde mit 3:0 gewonnen.

Die 2. Mannschaft hat zur neuen Runde einen neuen Trainer bekommen. Der Coach musste einige neue Spieler in

die Mannschaft einbauen, weshalb es noch nicht so rund läuft. Die neu formierte Truppe liegt mit einem Mittelfeldplatz nicht im Soll. Sehr positiv zeigt sich wenigstens die stabile Abwehr, die Gegentore sind zum Vorjahr massiv zurückgegangen. Trainer Vincenzo Aquino arbeitet weiter an ihrer Konstanz und natürlich am „Tore schießen“.

Seit Sommer dieses Jahres hat die Fortuna „Nachwuchs“ bekommen. Unter der Leitung von Marco Glöckner wurde ein Dart-Team zusammengestellt, das auch an Wettkämpfen teil-

nimmt. Training und Spiele finden in unserem Vereinsheim Bernhard-Winter-/Ecke Turmstrasse statt.

Der Vorstand würde sich freuen, wenn die „Mombacher“ mehr am Erfolg der Fortuna teilhaben würden. Besuchen Sie unsere Spiele und unterstützen Sie Ihren regionalen Ortsverein mit einer Mitgliedschaft. Alle Termine der Mannschaften finden Sie in der Tageszeitung oder auf der Vereinshomepage.

Bernd Stengel
Vorstand

TERMINÄNDERUNG!

Der Erscheinungstermin und Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe wurde um 1 Woche nach hinten verschoben!

NÄCHSTE AUSGABE DER MOGRI

Ausgabe 350 (Weihnachten)
erscheint am: 12.12.2012 // Redaktionsschluss: 26.11.2012

Mombach, der eindeutig sportlichste Stadtteil von Mainz

Die Mombacher sind die sportlichsten Mainzer, das hat ein Wettbewerb, ausgelobt vom Stadtssportverband, anlässlich der „Meile des Sports“ am 29. September auf der Malakoffterrasse, gezeigt. Fünf Stadtteile (Drais, Weisenau, Mombach, Oberstadt und Laubenheim) sowie eine Mannschaft der Sportverwaltung beteiligten sich an diesem Wettbewerb. Es wurde gekämpft in den Disziplinen Klettern, Bogenschießen, Lasergewehr, Triathlon, Kegel und Minigolf. Es gelang den Mombachern, mit 31 Punkten knapp vor der Mannschaft der Sportverwaltung zu siegen.

Dafür ganz herzlichen Dank an die Koordinatorin der durch den Mombacher Turnverein präsenten Mombacher, Renate Novak, sowie an die 1. Vorsit-

zende, Birgitt Nebirch, und an die Mannschaftsmitglieder Ralf Bergmann (Klettern), Cornelia Schnellbacher (Bogenschießen), Peter Schnellbacher (Lasergewehr), Florian Lehmann (Triathlon), Heinrich Funk (Kegeln) und unsere Ortsvorsteherin Eleonore Lossen-Geißler (Minigolf - mit einem Schlag eingeputtet!). Und weiter so im nächsten Jahr, mit hoffentlich noch mehr beteiligten Ortsteilen!

Der Pokal bekommt übrigens einen ganz besonderen Platz im Foyer des Mombacher Turnvereins.



v.l.n.r.: Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Birgitt Nebirch - 1. Vorsitzende vom Mombacher Turnverein und Renate Novak vom MTV

Brotbackaktion mit Bäckermeister Kai Olemutz

Das erlebt man nicht alle Tage, war der Tenor der Konfirmanden aus der Evangelischen Friedenskirche. Gemeinsam mit Bäckermeister Kai Olemutz ging es in die Backstube, und das für einen guten Zweck.

30 Brote für das Erntedankfest in der Friedenskirche waren das Resultat der Backaktion; der Erlös der dort verkauften Brote in Höhe von 300,- Eur ging an eine Brot-für -die-Welt-Bäckerei in Bogota / Kolumbien. Hier werden Straßenkinder betreut und erhalten eine richtige Ausbildung, zum Beispiel zum Bäcker.

Die Konfirmanden erlebten den kompletten Weg des Brotes vom frischen Mehl bis hin zum knusprigen Endprodukt. Kai Olemutz begleitete die Jugendlichen Schritt für Schritt, vom Teig mischen übers Kneten bis hin an den Ofen.

Wer die gute Sache noch nachträglich mit einer Spende unterstützen möchte, kann dies gerne tun. Evang. Kirche Mombach, Genobank, BLZ 550 606 11, Konto: 200 620, Stichwort: Bogota.

Stephan Müller-Kracht

Wir haben uns entschieden...

...für die neue Generationenberatung unserer Bank

„Wir wollen sicherstellen, dass sich jemand um uns und unser Vermögen kümmert, wenn wir es einmal nicht mehr können. Auch wenn uns was passiert. Ludwig Kleiner, einer der sechs Generationenberater unserer Bank, hilft uns zu regeln, was uns wichtig ist. Jetzt wissen wir, dass wir auch im Alter oder Pflegefall bestens versorgt sind.“

Die neue Generationenberatung unserer Bank – das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben.

55PLUS - bestens versorgt
www.vr-bank-mainz.de

VR-Bank Mainz eG

Breite Straße 23 – 27 · 55124 Mainz-Gonsenheim · Telefon 06131.4651175 · mail@vr-bank-mainz.de

Auf die Spielplätze fertig los!



Kleine und große Mombacherinnen und Mombacher können sich freuen! In unserem Stadtteil erfahren gleich drei in die Jahre gekommene Spielplätze eine Aufwertung durch Austausch und Neuanschaffung von Spielgeräten.

Aus Mittel des Topfes „Kinderfreundliches Mainz“ des Amtes für Jugend und Familie wurden Anfang Oktober, die im Rahmen einer Kinderpartizipation, heiß ersehnte Seilbahn, zwei Fussballtore und eine Kleinkind-

schaukel auf dem Spielplatz „Alter Friedhof“ installiert. Für die Aufwertung des Spielplatzes „Am Obstgarten“ stellt das Amt 75.000 € zur Verfügung.

Lebhaft beteiligten sich dort im September 24 Kinder und deren Eltern an einem Vortreffen und nannten ihre Wünsche und Ideen zur Umgestaltung des Platzes. Ganz oben in der Beliebtheitskala stehen: ein Kletterkombigerät mit Rutsche, ein Trampolin, sowie eine Vogelnechtschaukel.

Eine Planerin gestaltet nun unterschiedliche Entwürfe, die sie am 5. November, um 16 Uhr auf dem Obstgartenspielplatz präsentieren wird. Alle sind zu diesem Treffen herzlich eingeladen, um Vorort gemeinsam zu entscheiden, wie das Spielangebot aussehen wird. Die Umbauarbeiten werden in den Wintermonaten erfolgen, so dass zur neuen Spielsaison 2013 der Platz fertig gestellt sein wird.

Restmittel, die im Rahmen der Sozialen Stadt bei der Umgestaltung des Bolzplatzes „Am Mahnes“ übrig geblieben sind, ermöglichen es dort, das von den Kindern gewünschte „Klettern am Hang“ einzurichten. Ein Spielturn, Kletternetze und ein Steigstamm werden dort zukünftig die untere mit der mittleren Etage des Spielplatzes verbinden.

Wir wünschen allen viel Spaß beim Spielen!

„Danke Frau Hofmann!“



SOZIALE STADT MOMBACH

Anlässlich ihres 70. Geburtstags lud die Mombacher Künstlerin und ehemalige Vorsitzende des Mombacher Künstlerkreises, Gisela Hofmann, ihre Freunde, Bekannte und Nachbarn zu einer „Kunst im Keller“ Feier ein. Dort erwartete die Gäste neben vielen schönen von ihr selbst geschaffenen Bildern und Skulpturen sowie manchen Leckereien ein dickes grünes Sparschwein. Dies hatte Frau Hofmann dort platziert, um anstelle von persönlichen Geschenken um eine Spende für den KIBS Förderverein e.V. zu bitten, dessen Gründungsmitglied sie auch ist. Am Ende der Feierlichkeiten kamen

so satte 675 Euro zusammen, mit denen der KIBS Förderverein in der Mombacher Stadtteilbücherei unterstützt.

Der Förderverein KIBS e.V., die Stadtteilbücherei und die Wortfinderkinder rufen Frau Hofmann und ihren Gästen und Spendern hierfür ein „Herzliches Dankeschön!“ zu.



Ortsvorsteherin und Vorsitzende des KIBS Fördervereins e.V. Dr. Eleonore Lossen-Geißler (re) und Dagmar Hefner (li) vom Quartiermanagement der Sozialen Stadt gratulieren Fr. Hofmann (Mitte) und bedanken sich für ihre Unterstützung!

Soziale Stadt kompakt:

Umbau der Hauptstraße genehmigt

Das Land hat die Gelder für die Umsetzung des ersten Bauabschnittes der Hauptstraße in voller Höhe bewilligt. Somit steht die Entschärfung der prekären Verkehrssituation rund um die städtische Kindertagesstätte Hauptstraße kurz vor der Umsetzung. Nach Fertigstellung der Detailplanung Ende 2012/Anfang 2013 werden die konkreten Pläne Bürger und Ausschüssen vorgestellt.

Dachausbau Haus Haifa bewilligt

Das stark sanierungsbedürftige Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Haus Haifa konnte im vergangenen Jahr mit Geldern des Konjunkturpaketes energetisch und barrierefrei umgebaut werden. Mittels Gelder des Programms Soziale Stadt wird es im kommenden Jahr möglich werden, das Dachgeschoss auszubauen und somit zunächst einen von zwei im Stadtteil dringend benötigter Räume für

Hausaufgabenhilfe, Vereinsarbeit oder kulturelle Veranstaltungen zu gewinnen.

Verfügungsfonds

Bis zum 15.1.2013 haben Mombacher Institutionen, Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger Zeit, beim Quartiermanagement Anträge auf finanzielle Unterstützung einfacher und schnell umsetzbare Projekte zu stellen, die einen Nutzen für den gesamten Stadtteil haben. Aktuell stehen hierfür insgesamt 10.000 Euro zur Verfügung. Mit Mitteln des Verfügungsfonds wurden in der Vergangenheit z.B. zusätzliche Papierkörbe im Stadtteil aufgestellt, Bürgersteigabsenkungen vorgenommen und die Ausstattung der Kinderwelt im Mombacher Turnverein bezuschusst.

(Antragsformulare unter www.mombach.de/sozialestadt/ oder im Stadtteilbüro)

Familie Gerz macht klar schiff!



Pünktlich zur Herbst- und Wintersaison brachten Ursula und Ralf Gerz das sogenannte Mombacher Schiffschen auf der Verkehrsinsel in der Hauptstraße auf Vordermann.

Lavendel und Rosen wurden zurückgeschnitten, die Erde gelockert und das Beet von Unkraut und Unrat befreit.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die ehrenamtliche Beet- und Blumenpflege an Familie Gerz und an alle „Beetpaten“, die durch Ihren Einsatz dazu beitragen, Mombach attraktiver zu gestalten.

Wenn auch Sie sich ehrenamtlich in und für Mombach engagieren möchten, sprechen Sie

uns an. Soziale Stadt Mombach, Stadtteilbüro, in der Strunkgasse 20, Dienstags 15-18 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: dagmar.hefner@stadt.mainz.de

Oder besuchen Sie uns bei einem der folgenden Termine:

- Frauenfrühstück: Freitag, den 16.11. von 10 -11.30 Uhr im Haus Haifa
- AG „Sauberes Mombach“: Montag, den 26.11. um 18 Uhr im Stadtteilbüro
- AG „Senioren und Barrierefreiheit“: Donnerstag, den 13.12. um 16 Uhr im caritas-zentrum

Wir freuen uns auf Sie!

Demenz, kein Tabuthema beim MTV



Die Demenzwoche im Caritas-Zentrum St. Rochus stand unter dem Motto „Gesichter der Demenz – Demenz geht uns alle an“. Dies war für den Mombacher Turnverein Anlass, eine Gruppe demenzkranker Menschen des Caritas-Zentrums einzuladen, um an dem Angebot „Bewegung und Begegnung“ teilzunehmen.

Für Birgitt Nebrich, 1. Vorsitzende des Mombacher Turnvereins, gehört Demenz nicht zu den Tabuthemen. Aus diesem Grund soll es Menschen mit dieser Diagnose beim MTV ermöglichen werden, ihre Lebensgeschichte erfahrbar zu machen und ihr Platz in der Gesellschaft

sozial aktiv. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Spielen und Gymnastik wollen wir viel Neues und Altbekanntes wieder entdecken“, so Angelika Kräuter-Uhrig, die Übungsleiterin des MTV. Jeden Donnerstag von 15 bis 16 Uhr treffen sich ältere Mitglieder und Nichtmitglieder in der Gymnastikhalle des Mombacher Turnvereins.

„Wir konnten für die Stunde ‘Bewegung und Begegnung’ mit dem ‘Meenzer Leisetreter’ einen Kooperationspartner finden, der seinen Fahrdienst zur Verfügung stellt, immobile Teilnehmer abholt und wieder nach Hause fährt. Mitglieder der ‘Meenzer Leisetreter’ können ebenfalls an der Übungsstunde teilnehmen. In diesem Projekt führen wir die Teilnehmer nicht nur an Bewegung heran, sondern schaffen auch Begegnungs- und Kommunikationsmöglichkeiten, die einer Isolation entgegenwirken“, so Birgitt Nebrich.

Karl Henn

Auf der Suche nach der Arche Noah



Ob an dieser Stelle die Arche Noah gelandet ist? Expeditionsbergsteiger Berthold Honka und sein Team vom Mainzer Alpenverein inspizierten den „Ararat“ an der türkisch-syrischen Grenze.

Am 23.09.2012 um 17:00 Uhr entführte Berthold Honka, Ausbildungsreferent der DAV Sektion Mainz und Expeditionsleiter, die in der evangelischen Friedenskirche Anwesenden in das Drei-Länder-Eck Türkei, Iran und Armenien, um an den vorbereiteten bergsteigerischen Aktivitäten und der eigentlichen Besteigung des Großen Ararat sowie der erfolgreichen Suche nach der Arche Noah teilhaben zu lassen. Der Ararat, höchster Berg der Türkei, ist ein er-

loschener zweigipfliger Vulkan im Gebirgsland Ostanatoliens. Der Große Ararat (5.165m) ist vergletschert und vom Kleinen Ararat (3.925m) durch einen 2.600 m hohen Sattel getrennt. Die faszinierenden Bilder der Beamer-Präsentation gaben Aufschluss über Land und Leute sowie der dort herrschenden Kultur und den kulturellen Zeugnissen der Vergangenheit in Form von Kirchen, Burgen und Moscheen. Auch von der möglichen Fundstätte der Arche

Renate Moser-Lukas
Mitglied des Stiftungsrates der
Stiftung Friedenskirche Mombach

Einladung zum Benefizkonzert zugunsten Kinderhilfe Nepal Mainz

Der Verein KINDERHILFE NEPAL MAINZ lädt herzlich zu seinem alljährlichen **Benefizkonzert, am 16. November um 19.30 Uhr in die Evangelische Friedenskirche** ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Das Quartett SEMILLA spielt mediterrane Musik. SEMILLA, das sind die Musiker Valerie Weber (Harfe), Stefanie Gebhard (Floten), Ulrike Schäfer (Perkussion), Albert Peter (Zupfinstrumente, Panflöte und Gesang) und als Gast Gaby Herzog (Kastagnetten).

Ursprünglich von folkloristischen Elementen beeinflusst, haben die Künstler inzwischen während 20-jähriger Bühnenerfahrung, ihren ganz eigenen Musikstil gefunden. Ungewöhnliche Klangbilder, eingebettet in vitale Rhythmen, Musik in

multikulturellem Spektrum mit höherem solistischem Anspruch erwarten das Publikum. Bisher hat SEMILLA 3 CD-Produktionen veröffentlicht. Weitere Aufnahmen sind in Arbeit.

Der Verein KINDERHILFE NEPAL MAINZ, 1997 gegründet, engagiert sich für so genannte Gefängnis-kinder in Nepal. Es

war Landessitte, die Kinder mit einzusperren, wenn die Eltern inhaftiert werden. Sie hatten keinerlei Chance, jemals ein anerkanntes Mitglied der Gesellschaft zu werden. Obwohl dies per Gesetz abgeschafft wurde, sind immer noch viele Kinder in den Gefängnissen eingesperrt.

Mit den Mitteln von KINDERHILFE NEPAL MAINZ wurde inzwischen ein Heim in Kathmandu übergeben und eine kleine Berufsschule gebaut. In dem von Singh Moktan geleiteten „Nestlinghome“ wohnen derzeit 72 Mädchen. Sie bekommen Unterkunft, Verpflegung und medizinische Betreuung geboten und besuchen eine nahe gelegene Schule. Inzwischen sind einige Mädchen schon in der Berufsausbildung oder bereiten sich auf ein Studium vor.

Ein Erweiterungsbau, der zur Aufnahme weiterer Gefängnis-kinder dienen wird sowie Raum für einen Kindergarten und eine Wasseraufbereitungsanlage bietet, wird ebenfalls von KINDERHILFE NEPAL MAINZ finanziert.

Nähere Informationen im Internet unter: kinderhilfe-nepal-mainz.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine Schreibkraft in flexibler Teilzeit (20 Std./Woche) nach Absprache vor- und nachmittags.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild richten Sie bitte schriftlich oder per Email an:

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER
Hauptstraße 112 · 55120 Mainz · Tel. 06131/96966-0
kanzlei@rbusch-mz.de · www.rbusch-mz.de

munnd... frisch! und lecker von meinem Bäcker!

Neu im Herbst!
Probieren Sie doch einmal unser leckeres – Kartoffelbrot –
luftig, locker, mit einer schönen Kruste

Bäckerei KAI OLEMUTZ

Hauptstraße 61 Mombach Tel. 681396
Suderstraße 82 Mombach Tel. 4805930
Boppstraße 54 Mainz Tel. 671380
www.olemutz.de

Tel: 06131/275932 Fax: 06131/275935

M. Klein elektro service

Beratung · Planung · Ausführung · Inbetriebnahme

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Elektroinstallationstechnik
EIB - Gebäudeleuchtechnik
Daten- und Netzwerktechnik
Beleuchtungstechnik
Gebäudesprechanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Satellitenanlagen
Kommunikationsanlagen
Sonderanlagenbau

Inhaber · Michael Klein · Elektromeister
Emrichstraße 3, 55120 Mainz · Mombach
Telefon: 06131/275932 · Telefax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

Neue Bank im Naturschutzgebiet Großer Sand



Eine wegen Altersschwäche abgebaute Bank konnte dank des Engagements eines Mombachers ersetzt werden. Auf dem oberen Bild: Günter Mischew, Mario Vázquez, Andreas Schulz, Hannelore Vázquez, Dr. Eleonore Lossen-Geißler und die Hunde Capitán, Shila und Chico

Jahrgangsausflug Jahrgang 43/44/45

Es ist immer erfrischend für jeden Teilnehmer, wenn er erfährt, dass der Jahrgang 43/44/45 sich zu einem Treffen bereit erklärt. Am 10. Oktober war es wieder einmal so weit.

Nach sorgfältiger Ausarbeitung von dem Jahrgangsteam, unter der Federführung von Horst Wolf, wurde eine Busfahrt nach Cochem an die Mosel organisiert. Pünktlich um 8.00 Uhr startete der Bus mit 56 Personen ab Mombach vom Hallenbad in Richtung Cochem. Herzlich und freundlich war die Begrüßung der einzelnen Jahrgangsteilnehmer. Kaum im Bus wurden angeregte Gespräche geführt, was jeder so tut. Bis auf Ausnahmen sind wir ja alle im Rentendasein angekommen. Zumal wir in einem „knackigen“ Alter sind, es knackt mal da, es knackt mal hier. Man ist überrascht, was jeder in seiner Freizeit so alles unternimmt. Bei jedem hört man, „kee Zeit, kee Zeit“ immer unterwegs. Dies ist doch sehr positiv und spricht für unseren Jahrgang.

Auf der Hinfahrt kündigte der Herbst seine farbenfrohe Gestaltung an. Herrlich die bunte Farbenpracht anzusehen und zu

bewundern. Dieses schöne Naturerlebnis sprang sofort über und verbreitete eine gute gesellige Laune bei allen Teilnehmern. Um 10.00 Uhr in Cochem angekommen, erlebten wir in einer der letzten historischen Senfmühlen einen Vortrag über die Herstellung des Senfes. Es war beeindruckend, was der Senfmüller, Herr Steffens, in diesem gekommen Referat uns übermittelte. Es ist bemerkenswert, was diese hochkarätige Handwerkskunst in diesem Beruf als „Senfmüller“ alles beinhaltet. Fast alle Teilnehmer nahmen sich für zu Hause eine Kostprobe mit.

Anschließend wurde mit dem Mosel-Wein-Express eine Rundfahrt durch die schöne Altstadt von Cochem und Umgebung unternommen. Die Stadt Cochem liegt herrlich eingebettet zwischen den Weinbergen und wird von ihrem Wahrzeichen, der Reichsburg, majestätisch gekrönt. Natürlich wurde auch eine Probe des köstlichen Moselweines genommen. Die frei zur Verfügung stehende Zeit konnte jeder nach seinem Gusto verbringen, was bei der Schönheit des Herbstes und der la-

chen Sonne ein besonderes Vergnügen war.

Das schöne Wetter beflügelte auch die Stimmung auf der Schifffahrt von Cochem nach Beilstein. Nach dem Bummel durch Beilstein mit Besichtigung der Sehenswürdigkeiten, trafen wir uns gemeinsam zum Abendessen in dem stadtbekanntem Restaurant „Lippmann“. Das Essen sowie die Auswahl der Weine sind sehr empfehlenswert. Nach gemütlichem Ausklang und guter Stimmung traten wir die Rückfahrt nach Mombach an. Wir waren uns einig, dass wir wieder ein gelungenes Jahrgangstreffen und alle waren sehr zufrieden.

Nach herzlicher Verabschiedung trat jeder seine Heimreise an mit einem dankbaren Rückblick auf diesen Tag.

Mein Fazit als Schreiber für den Jahrgang ist „Was hinter uns liegt und was vor uns liegt, sind kleine Angelegenheiten verglichen mit dem was in UNS liegt.“

Aus also auf ein Neues! Dies wünscht Euch der Schreiber mit Herz, Euer Jahrgangskamerad

Norbert Jertz

Mombacher Bergwandergruppe des MTV auf höchster Berghütte im Pitztal



Am 31. August 2012 brach die Bergwandergruppe des Mombacher Turnvereins unter der Leitung von Klaus Braun ins Pitztal auf. Mit von der Partie waren in diesem Jahr Mike Glässer, Ralf Griesel und Walter Rehm.

Nach der Begehung der Rüsselsheimer Hütte, des Fuldaer-Höhenwegs (2.300-2.400 m) mit Riffelseehütte sowie der Überschreitung des Mittelbergferners zur Braunschweiger Hütte (2.758 m) ging es entlang der Wasserfälle ins Griesental und von dort zurück nach Plange-

ross, dem Ausgangspunkt. Jetzt hatten sie nur noch ein Ziel: die auf 2.814 m und damit höchstgelegene Berghütte im Pitztal, die Kaunergrathütte der Sektion Mainz des Deutschen Alpenvereins. Entlang des Lussbachtals führte der Weg über die Plangeross-Alpe bis zur Hütte. Die Höhendifferenz betrug 1.200 m. Nach Erreichen der Hütte ging es auch gleich noch zu der im letzten Jahr errichteten „Martinskappelle“.

Das wohlverdiente Abendbrot konnte anschließend bei der

Hüttenwirtin Julia Dobler genossen und Flüssigkeit nachgefüllt werden. Nach einer ruhigen Hüttennacht musste am nächsten Morgen auch schon wieder ins Tal zum Ausgangspunkt abgestiegen und die Heimreise angetreten werden.

Herrliche Wandertage bei gutem Wetter gingen so zu Ende. Für die Planung der Touren sowie die Organisation geht der Dank von Mike, Ralf und Walter an Klaus Braun.

Benefizkonzert zum Jubiläum



Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des katholischen Chores Mystic aus Mainz-Mombach fand am 15. September ein Festgottesdienst und ein Benefiz-Chorkonzert in der katholischen Herz Jesu Kirche statt.

Der Gottesdienst wurde von den Chören Mystic (unterstützt durch den Schwesterchor Sound of Harmonie aus Dienheim), dem Kinderchor, dem ökumenischen Kirchenchor sowie dem Männergesangsverein und Kindergartenkindern feierlich mitgestaltet. Hierdurch entstand eine wunderbare konfessionsübergreifende Verbindung zwischen den einzelnen Mombacher Sängerinnen und Sängern.

Gleichzeitig wurde eine würdevolle Einstimmung auf das sich anschließende Chorkonzert geschaffen.

Der Chor Mystic ist aus dem ehemaligen Jugendchor der katholischen Pfarrgemeinde hervorgegangen und umfasst derzeit 15 Mitglieder. Der Chor singt hauptsächlich in Gottesdiensten, insbesondere an Feiertagen aber auch anlässlich von Hochzeiten oder Tauffeiern. Ein weiterer Höhepunkt stellt das jährliche Konzert zusammen mit dem Schwesterchor „Sound of Harmonie“ dar.

Das Programm des 20-jährigen Jubiläumskonzertes verband weltliche und geistliche

Literatur in einfühlsamer Harmonie. Der Chor glänzte insbesondere bei „Only you“ (intonatorisch perfekt) und „Bohemian Rhapsody“ (war rockig genial und der absolute Renner). Mit „Waka, waka“, „It's raining men“ und „The drunken sailor“ überzeugte Mystic sowohl interpretatorisch als auch mit gelungener Choreographie. Die solistisch besetzten Stücke, vor allem das „Halleluja“ von L. Cohen, erzeugten ein „Gänsehautfeeling“ und machten das Ergebnis der intensiven Stimmbildungsarbeit durch die Chorleiterin eindrucksvoll hörbar. Zum Konzertabschluss wurde von allen Chören noch der Gefangenenchor aus Nabucco gesungen.

Insgesamt eine Glanzeleistung, die die Chorleiterin Brigitte Wolter an Geduld, Souveränität und Professionalität mit allen Chören von Anfang bis Ende dabo. Die Spenden aus dem Chorkonzert in Höhe von 800 Euro wurden dem Kindergarten Herz Jesu zur Verfügung gestellt. Die Spendenübergabe erfolgte am Mittwoch dem 26. September vor Ort.

Spende für Herz Jesu Kindergarten

Beim Jubiläumskonzert „20 Jahre Jugendchor-Chor Mystic“ am 15. September hatte der Chor unter Leitung von Brigitte Wolter zum Benefizkonzert eingeladen. Der Eintritt war frei, dafür wurden Spenden gesammelt. Der Erlös sollte dem Kindergarten Herz Jesu für den Kauf von Musikinstrumenten zur Verfügung gestellt werden.

Bei einer offiziellen Übergabe der Spenden durch Chorleiterin Brigitte Wolter an den Kindergarten Herz Jesu, konnte eine Spende in Höhe von 800 € - der

Chor hatte den Betrag noch aufgerundet - an den Kindergarten übergeben werden. Zur Übergabe kamen auch Ortsvorsteherin Eleonore Lossen-Geißler und Ali Sanli vom Mombacher Gewerberg.

Die Kindergartenkinder haben eigene für diesen Anlass „Ich wollte nie erwachsen sein“ einstudiert und mitgesungen.

Herzlichen Dank an die Spendende: Bäckerei Schwind spendete 250 Brezel, die Pfarrgemeinde die Getränke und Chor Mystic Sekt.



TOLLE T-SHIRTS: SELBST DESIGNED Workshop in den Stadtteilbücherei Mombach

Tolle T-Shirts selbst gestalten und bedrucken können Kinder ab 5 Jahren in einem Workshop der Stadtteilbücherei Mombach, Turmstraße 59, am Dienstag, 20. November 2012, 15.30 Uhr. Kostenlose Eintrittskarten gibt es in der Stadtteilbücherei während ihrer Öffnungszeiten montags und donnerstags von 15.00 bis 18.30 Uhr; das T-Shirt zum Bedrucken bitte mitbringen!

ZU VERMIETEN:

Lager in Mombach
ca. 130 m² (EG + Souterrain)
Telefon: 06131/680683

Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

TakeTool
Web&Print
Werbung Online & Offline

www.take-tool.de

55237 Ruckelshausen
06131 270449

Buntes Fest der Begegnungen



waren alle Altersgruppen vertreten. Die Kinder waren mit Tischtennis spielen beschäftigt und später gab es sogar Gitarren-Live-Musik.

Auch Ortsvorsteherin Lossen-Geißler kam vorbei und war sehr angetan von der Idee und Umsetzung. „Aber, dass die Mombacher feiern können, das wusste sie schon immer!“

„Ich hätte nicht gedacht, dass es so leckere türkische Gerichte gibt!“, so ein älterer Herr.

„Das Fest sollte zur festen Gewohnheit werden“, darüber waren sich alle einig.

Schon jetzt, ein paar Tage danach, begegnet man dem einen oder anderen in der Straße ganz anders als zuvor - freundlicher, offener, zugewandter.

„Wir möchten auch andere ermutigen, ein solches Nachbarschaftsfest zu feiern und glauben fest daran, dass solche Aktionen helfen, Vorurteile abzubauen, näher zu rücken und sich wieder auf den Wert einer guten Nachbarschaft und einem friedlichen Miteinander zu besinnen“, sagt Dagmar Delorme.

Das alles sorgte dafür, dass ein buntes Fest der Begegnungen gefeiert werden konnte. Vom Senioren bis zum Kleinkind

gänseblümchen
Kreativ & Individuell

Am Samstag den 24.11. wieder große Adventsausstellung!
(8:00 - 14:00 Uhr)

Hauptstrasse 96 • 55120 Mainz-Mombach • fon/fax. 0 61 31/6 19 18 99
www.crea-floristik.de • email: info@crea-floristik.de

BÜROGEMEINSCHAFT APPELTOFF • HAUKE
STEUERBERATER
RECHTSANWALT

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss-erstellung
- Steuereklärungen aller Art
- Rechts- und Steuerberatung
- Vertretung vor den Finanzämtern
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Existenzgründungsberatung
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Rechtsformwahl
- Vertragsgestaltung
- Vertretung vor sämtlichen Amts- und Landgerichten

Stefan Appeltöff
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater

Dieter Hauke
Dipl. Betriebswirt
Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

Elbestr. 4 • 55122 Mainz
Telefon 06131-46131
www.appeltoff.de

Maler- und Lackierbetrieb HEINZ PHILIPPI

Wir führen aus:
Maler- und Lackierarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz

Schönbergstr. 6 • Mz-Mombach
Telefon + Fax 06131/681515

75. Geburtstag: CDU-Mombach würdigt Josefa Emrich

„Am 15. Oktober 2012 feierte die ehemalige Stadträtin Josefa Emrich aus Mombach ihren 75. Geburtstag.“

Wir gratulieren dieser außer-gewöhnlichen Persönlichkeit, die sich jahrzehntelang ehren-amtlich für die Allgemeinheit eingesetzt hat, von ganzem Herzen und danken ihr für ihren vielfältigen Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen; erklären der Vorsitzende der CDU-Stadtratsfraktion Hans-georg Schönig, die CDU-Fraktions-sprecherin Heike Saebel und der Mombacher CDU-Stadtrat

Dr. Christian Moerchel. Das Mombacher Urgestein habe sich in vorbildlicher Art und Weise für andere eingesetzt und sich um ihren Stadtteil verdient gemacht, so die CDU-Mandatsträger.

Die gelernte Industriekauf-frau trat 1967 in die CDU ein hat die Mombacher CDU viele Jahre mit ihrem Einsatz mitgestaltet. Jahrzehntlang war sie Mitglied des Ortsbeirates und von 1983 bis 1989 zweite stellvertretende Ortsvorsteherin sowie von 1989 bis 2004 Mitglied des Mainzer Stadtrates.

Neben der Kommunalpolitik hat sich Josefa Emrich auch in vielen anderen Bereichen enga-giert. Sie ist Mitinitiatorin und langjährige Vorsitzende des Vereins für Mombacher Ortsge-schichte, Gründungs- und Vor-standsmitglied des Landesver-bands „Sag ja zum Leben, sag ja zum Kind e.V.“ und auch stell-vertretende Vorsitzende des Vereins „Muko-Aktiv“, der Men-schen unterstützt, die an Muko-viszidose erkrankt sind.

Engagiert hat sie sich auch in der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus und als Vorsitzen-de des Fördervereins zur Errich-tung eines Glockenturms in der Pfarrei St. Nikolaus. Für ihr jah-relanges Engagement wurde sie unter anderem 2004 mit dem Ehrenring der Stadt Mainz und 2010 mit der Ehrennadel des Mombacher Ortsbeirates ausge-zeichnet.

„Das vielfältige Engagement von Josefa Emrich für die Stadt Mainz und für die CDU kann



Das Geburtstagskind Josefa Emrich (Mitte) umgeben von Wolfgang Krämer, Wolfgang Reichel, Hansgeorg Schönig und Dr. Christian Moerchel. Foto: VKR

gar nicht oft genug gewürdigt werden, erklärt der Mombacher CDU-Vorsitzende Dr. Christian Moerchel.

Blumenshop
by Salvatore Barba

Wir ziehen NICHT um!

Liebe Kunden, den Umzugs-Gerüchten widersprechen wir hiermit! Unser Geschäft zieht nicht um!

Nestléstraße 63 · 55120 Mainz · Telefon: (06131) 625256
Fax: (06131) 6278515 · Mobil: (0171) 4625594

Bäcker Schwind
aus Familien-Tradition

Die beste Bäckerei in Rheinland-Pfalz laut Gourmet-Magazin DER FEINSTRASSEN

Tradition seit über 145 Jahren

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 6:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 5:30 Uhr - 13:00 Uhr
Sonntag 8:00 Uhr - 11:00 Uhr

Hauptstraße 98 · 55120 Mainz
Telefon: 0 61 31 / 68 12 01 · www.baekerei-schwind.de

VOLLMER. BOCK. WINDISCH. RENZ. LYMPERIDIS
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE STEUERKANZLEI

RA Peter W. Vollmer
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Immobilienrecht · Privates Baurecht · Erbrecht

RA Benedict Bock
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Verkehrszivilrecht · Mietrecht
Öffentliches Recht · Arbeitsrecht

RA Sebastian Windisch
Fachanwalt für Familienrecht · Mediator
Familienrecht · Strafrecht · Mediation
Verkehrstrafrecht

RA Andreas Renz
Fachanwalt für Steuerrecht · Dipl. Finanzwirt (FH)
Steuerrecht · Steuerstrafrecht · Steuererklärungen · Buchhaltung

RA Dr. Ioannis Lympferidis
Fachanwalt für Familienrecht · Mediator BAFM
Familienrecht · Erbrecht · Gesellschaftsrecht

RUFEN SIE UNS AN, WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER.

55120 Mainz An der Brunnenstube 25 T 06131.576397 0
65185 Wiesbaden Adelhaidstraße 82 T 0611.157463 9
60487 Frankfurt Rödelheimer Str. 32 T 069.770622 55
www.vbw.de mail@vbw.de F 06131.576397 9

ELEKTRO KROST

Elektroinstallation OHG
Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr

In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach

TEL.: 06131-690469
FAX: 06131-681607
email: info@elektro-krost-mainz.de

E-CHECK
Haustechnik
Nachtspeicherheizung
Stark-Schwachstromanlagen

Tholi
GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Alte Markthalle 6
55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131/687007
Fax 06131/687019

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00–19.00 Uhr
Samstags 8.00–14.00 Uhr

Rainer Brüderle zu Gast bei Ketteler Forum Mombach

Rainer Brüderle, Bundesminister a.D. und Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion war zu Gast bei der 5. Veranstaltung des Ketteler Forums Mainz-Mombach. Nach Ministerpräsident a.D. Dr. Bernhard Vogel, Staatssekretärin a.D. Julia Klöckner (MdB), Bundesminister a.D. Frank-Walter Steinmeier (MdB) sowie Generalvikar Dietmar Giebelmann konnten die Initiatoren Pfarrer Gottfried Keindl, Karl-Heinz von Lier von der Konrad-Adenauer-Stiftung Rheinland-Pfalz sowie Stadtrat Dr. Christian Moerchel als CDU-Stadtbezirksvorsitzender nun einen FDP-Politiker willkommen heißen.

In einer voll besetzten Herz-Jesu-Kirche referierte er zum Thema „Liberaler Verantwortung in Zeiten der Finanzkrise: Ist Politik noch handlungsfähig?“ Nach einführenden Worten des Wirkens des Sozialbi-schofs von Mainz durch Pfar-

rer Gottfried Keindl stellte Dr. Christian Moerchel als Mitinitia-tor den Referenten vor mit den Worten: „Als ich das Titelbild des Fokus entdeckte, auf dem der liberale Wirtschaftsminister das berühmte Buch von Ludwig Ehrhardt „Wohlstand für Alle“ in Händen hält, war mir klar, dass sie uns zur sozialen Marktwirt-schaft etwas zu sagen haben. Damit verknüpft sich ihr politi-sches Handeln mit dem des Bi-schofs von Ketteler“. Brüderle griff diesen Gedanken auf und konnte einen Bogen schlagen von freidemokratischem Wirt-schaftsdenken zur sozialen Ver-antwortung.

Die Schuldenkrise, in der hauptsächlich die südeuropäi-schen Staaten stecken, habe zu einer Vertrauenskrise hinsicht-lich der Stabilität der Wahrung geführt. Der FDP-Fraktionsvor-sitzende verglich diesen Zu-stand mit der Physiologie des Menschen, dessen Leben be-

droht ist, sobald der Kreislauf versage. Ähnlich sei dies, wenn der Geldkreislauf versage. Die Schuldenkrise, die auch in den Ländern wie Spanien, Portugal und Griechenland durch niese staatliche Fehlinvestitionen ausgelöst sei, könne nur über rigorose Schuldenbremsen gelöst werden. Solidarität, die von Deutschland abverlangt werde, sei keine Einbahnstraße. Es sei nicht hinzunehmen, dass aus den Staaten, die die Hilfeleis-tung des Rettungsschirms be-anspruchten, dreistellige Milliar-denbeträge ins Ausland abflö-ssen und Teile der Oberschicht keine Steuer bezahlten (Grie-chenland). Irland sei ein Para-debeispiel, wie eine Gesundung der Staatsfinanzen funktionie-re. Aber auch Deutschland habe sich an den Prinzipien der Sozi-alen Marktwirtschaft vergan-gen durch eine zu hohe Staats-verschuldung. Im Blick auf die Energiewende müsse die Politik



Man kennt sich seit gemeinsamen Studententagen an der Mainzer Universität: Stadtrat Dr. Christian Moerchel und Bundesminister a.D. Rainer Brüderle

die zugesagten Subventionen abbauen. Die Notenbank müsse auch weiter unabhängig blei-ben und dürfe nie in die Hände der Politik geraten. Die Geld-

wirtschaft bedürfe der Kontrol-le. Auch in Deutschland müsse „Maß und Mitte“ als Weg der Gesundung angestrebt werden.

Oktoberfest beim Mombacher Turnverein 1861 e.V.



Das Oktoberfest des Momba-cher Turnvereins hat seit Jahren seinen festen Platz im MTV-Ver-anstaltungskalender.

So auch in diesem Jahr, am 13. Oktober. Zu dem als „Gemüse-ball“ bekannten Event, hatten viele Mombacher und zahlreiche Fans's von „Manfred aus Boden-mais“ in Lederhosen und Dirmld den Weg in die große Halle des

MTV-Sportzentrums gefunden. Bei zünftiger Musik, Weizenbier und bayerischen Köstlichkeiten kam schnell gute Stimmung auf. Für das leibliche Wohl war also bestens gesorgt und so konn-ten die Mombacher zusammen mit den Fans von Manfred Vogl bis in die frühen Morgenstunden feiern. Die „Unterhaltungskano-ne aus dem Bayrischen Wald“

hatte wieder einmal alle Regis-ter seiner „Stimmungserge“litz und zahlreiche Besu-cher auf die Tanzfläche gelockt. Mit traditioneller Tanzmusik animierte „Manfred aus Boden-mais“ das Publikum zum Mitsin-gen, Mitklatschen, Tanzen und Schunkeln.

Neben Bier, Weißwürsten und Fleischkäse wurde aber auch der immer wieder beliebte Würfel-Wettbewerb angeboten, zu dem auch in diesem Jahr wieder attraktive Gewinne lockten.

Während des Abends konn-te auch die Mombacher Ortsvor-steherin, Dr. Eleonore Lossen-Geißler, eine Auszeichnung für den Stadtteil entgegen nehmen. Die Sportwartin des MTV Renate Nowak überreichte ihr den Pokal der Stadt Mainz für den sportlichsten Stadtteil. Dass dies so ist, stellten dann auch

noch die Rock 'n' Roller des MTV, unter der Leitung von Andreas Schmidt, mit einem tollen Auf-tritt unter Beweis.

Gegen Mitternacht wurden die Gewinne der großen Tombo-la ausgegeben. Gemüse, Obst, Salat, Gemüse, Salat und noch mal Gemüse, aber auch Wein und Sekel sowie nützliche Dinge, die von Gönnern des MTVs ge-

spendet wurden. Die Besucher wissen, dass sie entsprechende Behältnisse und Taschen mit-bringen müssen, um die vielen Gewinne nach Hause zu schaf-fen. So war auch in diesem Jahr wieder der Vitaminbedarf der nächsten Tage und Wochen gesichert.

Karl HENN

AUTOSALON
meisterwerkstatt

Hauptstrasse 191
55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131.69 00 31
efdal.oezkan@hotmail.com

BESTATTUNGSINSTITUT MICHEL OHG

SEIT 1948
MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81
MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN
BESTATTUNGSVORSORGE

JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131) 683266

Klaar-Moden

Claudia Luley Haarmoden
Meixlerstr. 4, Mainz-Mombach
Telefon 06131/683214
www.haarmoden-luley.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8-12 und 13-18 Uhr
Sa 8-13 Uhr

Kommen Sie vorbei, auch ohne Termin!

Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an tollen Präziosen für jeden Geldbeutel!

Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin Pina - Farbspezialistin & Painting.

Ihr Haarmoden-Team: Claudia, Concetta & Pina (Farbspezialistin/Painting)

Termin-Kalender

Pfarrei St. Nikolaus

SA, 10. NOVEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

SO, 11. NOVEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist mit Kinderwortgottesdienst
17:00 Uhr Wortgottesdienst in Heilig Geist mit St. Martins Umzug, anschl. Umtrunk
17:00 Uhr St. Martinsumzug (Start Heilig Geist)

FR, 16. NOVEMBER 2012
18:30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahre in St. Nikolaus

SA, 17. NOVEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

SA, 24. NOVEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu
11:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst 40 Jahre Sozialstation in Heilig Geist

SO, 25. NOVEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Familiengottesdienst in Heilig Geist mit Einführung der neuen Messdiener
11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu
17:00 Uhr Jugendgottesdienst in Herz Jesu

FR, 30. NOVEMBER 2012
18:30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahre in St. Nikolaus

SA, 01. DEZEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

SO, 18. NOVEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
11:00 Uhr Totengedenkfeier in der Waldfriedhofskapelle Mainz-Mombach

DI, 20. NOVEMBER 2012
Gottesdienst für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen im St. Rochusstift

15:00 Uhr gemeinsamer Nachmittagskaffee
16:00 Uhr ökumenisch gestaltetes Gottesdienst

MI, 21. NOVEMBER 2012
15:00 Uhr Senioren-Nachmittag in Heilig Geist

FR, 23. NOVEMBER 2012
17:00 Uhr Messdienerreffen in Herz Jesu

SO, 02. DEZEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist

DO, 06.12.12
19:00 Uhr Festhochamt Patrozinium St. Nikolaus in St. Nikolaus, anschl. Umtrunk

FR, 07. DEZEMBER 2012
Herz-Jesu-Freitag und Kranhamt in St. Nikolaus
16:00 Uhr Heilige Messe im Ursel-Distelhut-Haus

SA, 08. DEZEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

SO, 09. DEZEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus

11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist mit Kinderwortgottesdienst
11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu
17:00 Uhr Weihnachtskonzert des Kinderchores in Herz Jesu

SA, 15. DEZEMBER 2012
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

SO, 16. DEZEMBER 2012
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist

DI, 18. DEZEMBER 2012
13:45 Uhr Gedenkgottesdienst in St. Nikolaus an die Bombardierung Mombachs am 18.12.1944

Evang. Friedenskirche

MI, 07. NOVEMBER 2012
15-17 Uhr Seniorennachmittag. Für Kaffee und Gebäck ist bestens gesorgt.
20:00 Uhr Offener Meditationsabend

DO, 08. NOVEMBER 2012
17:00 Uhr Stiftung Friedenskirche: Stiferversammlung 2012

SO, 11. NOVEMBER 2012
10:00 Uhr Der junge Gottesdienst - für die ganze Familie, anschließend Kirchencafé, Pfarrerin Kazmeier-Liermann und Team

FR, 16. NOVEMBER 2012
19:30 Uhr Friedenskirche rockt - mit: Semilla - Gitarrenkonzert zu Gunsten der Nepalhilfe Mainz

SO, 18. NOVEMBER 2012
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Stephan Müller-Kracht

MI, 21. NOVEMBER 2012
19:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag.

Christuskirche (Kaiserstraße), Propst Dr. Klaus-Volker Schütz. Anschließend Couchgespräch zum Thema Amt und Verantwortung

FR, 23. NOVEMBER 2012
16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Ursel-Distelhut-Haus. Anschl. Empfang zur Einführung Altenheimseelsorgerin Thiel

DI, 27. NOVEMBER 2012
19:30 Uhr Frauentreff: Kreativ im Advent. Wir laden ein zum Binden von Adventsschmuck

SO, 25. NOVEMBER 2012
10:00 Uhr Gottesdienst zum EwigkeitsSo mit Gedanken der Verstorbenen, Pfarrerin Kazmeier-Liermann

SA, 1. DEZEMBER 2012
15-17 Uhr Kinder-Erlebnis-Gottesdienst, Pfarrerin Kazmeier-Liermann und Team

SO, 2. DEZEMBER 2012
10:00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, Pfarrer Müller-Kracht

MI, 5. DEZEMBER 2012
15-17 Uhr Großer Seniorennachmittag im Advent. Wir sagen Euch an den lieben Advent.

18-19 Uhr Offene Adventskirche - Kerzen - Stille - Gebet - Ruhe - Besinnung

SO, 9. DEZEMBER 2012
10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Advent mit Taufen. Anschließend Kirchencafé, Pfarrerin Kazmeier-Liermann & Kindergartenteam

17:00 Uhr Adventliches Konzert des Mombacher Vocalensembles; Leitung Markus Brückner

MI, 12. DEZEMBER 2012
18-19 Uhr Offene Adventskirche - Kerzen - Stille - Gebet - Ruhe - Besinnung

Ökumene Mombach

MO, 05. NOVEMBER 2012
20:00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch. Mit Pastoralreferent Wittig, katholische Kirche

FR, 30. NOVEMBER 2012
06:00 Uhr Ökum. Frühwache Morgenmeditation im

Advent, danach gemeinsames Frühstück. Heilig Geist

SA, 01. DEZEMBER 2012
20:00 Uhr Ökumenische Nacht der Lichter - Gebet nach Taizé, Karmeliterkirche Innenstadt

Rund um die Geburt: Hebammen beraten!

- Informationsveranstaltung für werdende Eltern.
- Wie bereiten wir uns auf die Geburt unseres Kindes vor?
 - Wie komme ich gesund durch die Schwangerschaft?
 - Welche Vorsorge/ Nachsorge ist sinnvoll und notwendig?
 - Welche Kliniken und Entbindungsmethoden kommen für mich in Frage?
 - Infos über Stillen und alternative Säuglingsernährung

Am 21. November um 19.00 Uhr im Familienzentrum Mührad (Grund- und Realschule plus), Mühlstraße 28 in Budenheim.

Die Veranstaltung ist kostenlos! Anmeldungen unter: 06139-290784 oder per Mail an: d.delorme@caritas-mz.de

caritas-zentrum St. Rochus

Mittagstisch im Rochus
Das besondere Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre. Montag - Freitag ab 12 Uhr.

Werkstatt Seidenmalen
Für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Donnerstags 10 - 12 Uhr

Neu: Mahl-Zeit - preiswert Mittagessen für 2 Euro
Bürger kochen für Bürger - Ehrenamtliche der Mombacher Kochwerkstatt laden einmal im Monat zu einem preisgünstigen, frisch zubereiteten Mittagessen ein. Termine: jeweils donnerstags, 12-30 Uhr, 15. November, 20. Dezember. Anmeldung bitte 2 Tage vorher, Telefon 06131/626711

Yoga und Entspannung
Übungen zur Entspannung, Beruhigung und Kräftigung sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. Freitags 10:30 - 11:30 Uhr

Neuer Spieletreff
Ob „Rommee, Skat oder Mensch ärgere Dich nicht und Co.“, ein Angebot für alle, die in gemütlicher Runde Gesellschaftsspiele spielen möchten. Dazu gibt es ein Kaffeeangebot mit frisch gebackenem Kuchen. Jeweils mittwochs 14.30 - 17.00 Uhr, nächste Termine: 14.11., 28.11., 12.12.

Gehirnjogging
Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung. Termine: jeweils am 1. und 3. Montag (12.11., 26.11. und 10.12.2012) von 13:15 Uhr bis 14:15 Uhr

Stuhlgymnastik
Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern die Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System.

Kochwerkstatt
Offener Treff zum Thema: „Wir kochen wie bei Mutttern“ Informationen, Tipps, Beratung und gemeinsames Kochen und Genießen. Nächster Termin: 06.12.2012, 10 - ca. 12 Uhr

InternetCafé
Jung und Alt kann gegen eine kleine Gebühr von 1 Euro pro Besuch in unserem Internetcafé an den folgenden Tagen surfen. Hilfestellung möglich. Dienstag und Mittwoch jeweils von 10-16 Uhr und Freitag von 10-12 Uhr

Wortgottesdienste für Menschen mit und ohne Demenz
Mit besonderen Formen und seelsorgerischer Betreuung möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, den Glauben neu zu leben und zu erleben. In der Regel jeweils am 3. Dienstag im Monat um 15 Uhr, beginnend mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Anschließend um 16 Uhr ist der Gottesdienst. Die nächsten Termine: 20.11.12, 24.12.12

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN
caritas-zentrum St. Rochus
Emrichuhrstr. 33
55120 Mainz-Mombach
Telefon: 06131/6267-0

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN
caritas-zentrum St. Rochus
Emrichuhrstr. 33
55120 Mainz-Mombach
Telefon: 06131/6267-0

29./30. November: MOGRI Weihnachtsmarkt (siehe S. 1)

16. Dezember: MOGRI Weihnachtsgrillen an der Evang. Friedenskirche

Adventsbasar der Meenzer Leisetreter

Am Mittwoch, 28.11.2012 von 10 bis 18 Uhr findet der traditionelle Adventsbasar des Vereins im Leisetreterhaus in der Nerobergstraße 2 statt.

Interessierte können handgebundene Adventskränze, Adventsgestecke, selbstgebastelte Weihnachtsgelb, Weihnachtskarten, handbemalte Weihnachtskugeln und vieles andere mehr zu günstigen Preisen erwerben. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Zum Verein Meenzer Leisetreter kann jeder kommen, ob alt oder jung, mit oder ohne Behinderung. Zuhören, miteinander reden, anpacken und helfen, all das wird ehrenamtlich für die Mitglieder des Vereins geleistet. Im Verein wird viel un-

ternommen aber es gibt nicht immer Programm, man hat auch Zeit füreinander, hört sich manchmal einfach nur zu - man ist füreinander da!

Wer Mitglied werden möchte oder Lust auf ein Ehrenamt hat ist uns jederzeit herzlich willkommen.

Mail: info@meenzer-leisetreter.de

TINTEN CENTER

NACHFÜLL - SERVICE für Tinten und Toner

DRECHSLER

Telefon 06131/3 046 081
www.tintencenter-drechsler.de

Kompetent - preisgünstig - schnell
Ihr qualifizierter Partner für Studenten, Gewerbe und Privat
Eigene Ladezone, Lieferservice und Reparaturannahme
Mombacher Straße 81, 55122 Mainz

Haben Sie genug Tinte für Ihre Weihnachtspost?

Die mogri gibt's auch hier:

- Alpenverein..... Turnstr. 85
- Aral Center Volz..... Rheinallee 207
- Altenzentrum „Ursel Distelhut Haus“ Bernhard-Winter-Str. 33
- Autohaus Höpftner GmbH..... In der Dalheimer Wiese 17
- Bäckerei - Konditorei Kai Olemutz..... Hauptstr. 61
- Bäckerei Schwind e.K..... Hauptstr. 98
- Blumenhaus / Friedhofsgärtnerei Scholles..... Waldfriedhof 4
- Blumenshop Salvatore Barba..... Nestlestr. 63
- Braum Natursteinateller..... Am Waldfriedhof 8
- Caritas-Zentrum St. Rochus..... Emrichruhstr. 33
- China Viet Thai Restaurant FUH GUEI..... Hauptstr. 60
- Damen und Herrensalon Schnell..... Hauptstr. 117
- Das Atelier..... Albert-Knoll-Str. 14-16
- El Sombroero..... Suderstr. 106
- Evang. Friedenskirche Gemeindezentrum..... Pestalozzplatz 2
- Fernseh Rühr..... Gastellstr. 1/Ecke Hauptstraße
- Gänseblümchen..... Hauptstr. 96
- Gaststätte Zum Brünchen..... Turnerstr. 1
- Gaststätte mit einem gemeinsamen Kaffee trinken. Anschließend um 16 Uhr ist der Gottesdienst. Die nächsten Termine: 20.11.12, 24.12.12
- Genobank Mainz eG..... Hauptstr. 106-110
- Haar-Treff..... Hauptstr. 135
- Kath. Pfarrzentrum Heilig Geist..... Westring 315-317
- KFZ-Sachverständiger Kalayci & Kollegen..... Lindengasse 1
- Kita Hauptstraße..... Hauptstr. 165
- Kita Mombach-West..... Pfr.-Bechtolsheimer-Weg 2
- Mainzer Volksbank eG..... Hauptstr. 85
- Seniorenverwaltung..... Hauptstr. 136
- Pizzeria Venezia..... Suderstr. 65
- Rechtsanwältin Busch & Burger..... Hauptstr. 112
- Reisebüro am Fischtor..... Suderstr. 72
- Ralf Eckert Elektrogeräte..... An der Brunnenstube 28
- Salon 2000 Nicole & Henriette Jöst GbR..... Hauptstr. 82
- Schönborn-Apotheke..... Hauptstr. 105
- Sparkasse Mainz..... Hauptstr. 90
- Stadtteilbücherei Mombach..... Turmstr. 59
- Tholi Getränke-Abholmarkt..... Alte Markthalle 6
- Tinten-Center Drechsler..... Mombacher Str. 81
- VR-Bank Mainz eG..... Am Lemmchen 31a

Basarloom: Basa-Mo2002 und Haus Haifa in Kooperation
Zeystraße 5 | Neben MTV Haifa | 55120 Mainz-Mombach

Grossteile & Spielzeugbasar

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf

10. November 2012

11:00 - 13:00 Uhr

Nummernvergabe:
Anzahl Vorkauf:
Tel: 06131-626556
von 9:00 - 11:00 Uhr
Anzahl Vorkauf:
Tel: 06131-626556
von 13:00 - 15:00 Uhr
Tel: 06131-626556

Informationen auch unter:
www.basaroo2002.de oder basaroo2002@arcor.de

KEIN EINLASS MIT TASCHEN!

HAIFA

Ein Tipp vom Profi



Mainz – Die ersten Schneeflocken rieseln und verwandeln die Umgebung in eine Puderzuckerlandschaft.

Schluss mit der Idylle ist aber spätestens dann, wenn es um das Schneeschippen vor der eigenen Haustür geht. Schnee und Eis zu entfernen, ist zwar grundsätzlich Aufgabe der Gemeinde, die gibt die Verantwortung aber in der Regel an die Grundstückseigentümer ab.

Wer muss den Schnee schippen?

Sand streuen und Schnee schippen gehören zu den Pflichten des Vermieters. Dieser kann den Winterdienst zwar auf den Mieter

übertragen, muss die Regelung aber im Mietvertrag festhalten. Der Vermieter ist außerdem dazu verpflichtet, zu überprüfen, ob der Bewohner seinen Räum- und Streupflichten ordnungsgemäß und rechtzeitig nachkommt.

Um auch den Winter und damit die Puderzuckerlandschaft für Sie wirklich zur Idylle werden zu lassen gibt es uns, Diamant Clean.

Noch bevor Sie aus dem warmen Bett müssen, ist die Arbeit schon erledigt!

Informieren Sie sich jetzt, wir beraten Sie gerne.

Diamant Clean

Facility Managet GmbH
Kobalstrasse 5
65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142/17605-0
Fax: 06142/17605-29
www.diamantclean.de

Kreisel wieder am Kreisel



Er ist wieder an seinem Platz, der Mombacher Kreisel am Kreisel von Mombach. Da bekanntlich Mombach zwei Kreisel hat, muß angemerkt werden, gemeint ist hier der Mombacher Kreisel am „Platz an der Kreuzkapelle“.

Diesmal wurde die Übergabe ohne große Feierstunde vollzogen. Bei diesem Ereignis waren die Mombacher Ortsvorsteherin, Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Horst Nothhelfer und Mark Stehle (Vorst. Geno Bank), Boris Engelbrecht (Bildhauer) und Frau

Kim Nordmann, die am Entwurf beteiligt war, zugegen.

Wir Mombacher Bürger begrüßen die Rückkehr des Mombacher Kreisels zum Mombacher Kreisel sehr. Ein erfreuter Gratulant der besonderen Art ist das Vorstandsmitglied des „Mombacher Carneval-Verein 1886 e.V. Udo Rodenmayer, auch genannt „Ratsbeitel“, der bei strahlender Sonne mit erhobenem Daumen seine Freude über die Zierde am „Platz an der Kreuzkapelle“ kundtut.

Peter Kossok

IMPRESSUM

Herausgeber:
Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.

Verantwortlicher:
Ali Sanli, 1. Vorsitzender
Kaiser-Wilhelm-Ring 79
55118 Mainz
Telefon 06134/709910-111
ali.sanli@mogri.de

Anzeigen, Redaktion, Layout und Produktion:
TMC Werbeagentur GmbH
Rathenauplatz 12
65203 Wiesbaden

Telefon 0611/69071-0
Fax 0611/69071-10
mogri@tmc-werbeagentur.de
redaktion@mogri.de

Objektleitung: Julian Henn
Auflage: 11.000

Kostenlos an alle Haushalte in Mombach, Budenheim und Teile von Gonsenheim

Zum Weihnachtsmarkt am 29.+30. November

Nach zweijähriger Pause findet dieses Jahr endlich wieder ein Mombacher Weihnachtsmarkt statt. An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass dieser nur durch - und mit - der Unterstützung der Mitglieder und Institutionen möglich ist. Die Kosten für die zahlreichen Buden werden getragen durch die Anzeigen, die in der nächsten mogri - der Weihnachtsausgabe - von den Firmen geschaltet werden. Denn der Verein ist auf diese Unterstützung und Werbeeinahmen angewiesen, um für Mombach Gutes zu bewirken.

PHILIPP KÖHLER

Verlegung von keramischen Wand- und Bodenfliesen

Dietzstraße 22 | 55120 Mainz
Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
Mobil 0170.4764498

EURONICS

REPARATUREN
TV · HIFI · VIDEO · SAT

685656

... schnell und preiswert

Rühr
TV HIFI-VIDEO
Hauptstraße/Gastellstr. 1 - 55120 Mainz Mombach

„Modische Kurzhaar-Frisuren.“

„Der Wald. Das Wild. Die Natur.“

„die Welt sehen.“

„Auf eigenen Beinen stehen.“

„Feierabend.“

„Zwei Minuten Ruhe.“

„Fünfe gerade sein lassen.“

„Mehr als nur Kunde sein.“

„Italien.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Das ist unser Grundprinzip, unsere Verpflichtung als Genossenschaftsbank. Dazu zählt auch, dass unsere Mitglieder aktiv über unseren Kurs mitbestimmen können. Dass wir uns um die Sicherheit Ihrer Anlagen kümmern. Und dass wir natürlich vor Ort immer für Sie da sind. Überzeugen Sie sich doch am besten selbst. Beim persönlichen Gespräch, am Telefon (06131/69 94 0) oder online: www.genobank-mainz.de

Genobank Mainz eG
Hauptstraße 106-110 | Mainz-Mombach | Telefon 06131-69940

was-uns-antreibt.de

Rechtsanwälte
Busch & Burger
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH

- Erbrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht

BRITTA BURGER

- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

in Bürogemeinschaft mit

DR. DIETER LANDMANN

- Ehrenschutz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 06131/96966-0
Fax 06131/96966-33

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER